daß die in den Abtheilen befindlichen freien Sitzplätze nicht mit Handgepäck belegt werden und daß die Reisenden für das von ihnen in die Abtheile mitgenommene Handgepäck nicht mehr Raum beanspruchen, als ihnen nach den Bestimmungen der Eisenbahn-Verkehrsordnung zusteht, nämlich der über und unter dem betreffenden Sitzplatze befindliche Raum. — Recht so!

— Für staatlich genehmigte Dissidentenvereine hat das Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts eine Verordnung erlassen, in der die Abgrenzung der Bezirke dieser Art Vereine und die Orte, in denen diese Gottesdienste abhalten dürfen, festgesetzt worden sind. Die Verordnung bestimmt, daß nur innerhalb der bezeichneten Bezirke die Prediger und Religionslehrer der Dissidentenvereine befugt seien, einzelne Kultushandlungen oder sonstige Religionsgebräuche an und mit den Vereinsmitgliedern vorzunehmen, wie es auch nur innerhalb dieser Bezirke den Mitgliedern gestattet sei, in ihren Privatwohnungen gottesdienstliche Zusammenkünfte zu veranstalten. Ferner bestimmt das Kultusministerium, daß nur an den bezeichneten Orten es den betreffenden Dissidentenvereinen gestattet sei, ihre Privatgottesdienste in den dazu bestimmten Räumlichkiten abzuhalten, daß Ort und Zeit der regelmäßigen Gottesdienste mindestens alljährlich der Ortsobrigkeit anzuzeigen und daß nur an den bezeichneten Orten den Dissidentenvereinen der Neubau oder die Einrichtung gottesdienstlicher Räume gestattet sei. Insoweit zum Anschluß außerhalb der Bezirksgrenzen wohnhafter Personen an einen genehmigten Dissidentenverein behufs geistlicher Versorgung ministerielle Genehmigung ertheilt worden sei, soll es sein Bewenden haben. Aus den festgestellten Bezirksabgrenzungen ergiebt sich auch, inwieweit den Mitgliedern das Recht zusteht, bei etwaigen Einträgen in den Standesregistern die Anwendung der besonderen Bezeichnung des Bekenntnisses, dem sie angehören, zu beanspruchen, während an allen übrigen Orten die Bezeichnung „Dissident" angewendet werden soll. Macht sich zur Befriedigung der religiösen Bedürfnisse der vorhandenen Mitglieder eine Erstreckung der festgesetzten Bezirksgrenzen oder eine Vermehrung der Gottesdienstorte nöthig oder wünschenswerth, so sollen die Vorstände der betreffenden Dissidentenvereine entsprechende Anträge unter Beifügung eines Statutennachtrages und der erforderlichen Nachweise bei der nächsten Aufsichtsbehörde oder auch direkt beim Ministerium einreichen.

Meißen, 9. Mai. Die schon lange schwebende Frag der Vereinigung von Cölln mit der Stadt Meißen ist nach eingehenden Verhandlungen auf einen Standpunkte gelangt, der die Hoffnung auf ein baldiges Gelingen der Vereinigung zuläßt. Dadurch würde Meißen in der Reihe der sächsischen Städte bedeutend vorrücken; die Einwohnerzahl würde dann 30 000 überschreiten. Die Einverleibung weiterer Orte, wie Ober- und Niedermeisa, Hintermauer, Questenberg, Neudörfchen dürfte dann nachfolgen.

Kaditz. Am Montag ertranken die 9 und 7 Jahre alten Söhne der Wagner'schen Eheleute in einem im Walde nahe der alten Dresdner Straße befindlichen tiefen Wassertümpel beim Baden.

)(**Dresden**, 10. Mai. Prinzessin Friedrich August von Sachsen ist heute früh 5 Uhr von Salzburg hier wieder eingetroffen. — Eine von Oberbürgermeister Beutler einberufene Versammlung von Männern aus den Koch-, Hotel- und Nahrungsmittelbranchen beschloß gestern, im Januar 1901 eine deutsche Ausstellung für Nahrungsmittel und Kochkunst ins Leben zu rufen. Ehrenvorsitzender des geschäftsführenden Ausschusses wurde der Herr Oberbürgermeister, erster Vorsitzender, der Herr Bürgermeister Leupold.

Radeberg, 9. Mai. In dem nahen Kleinröhrsdorf brannten zwei Wohnhäuser nieder. Das Feuer ist dadurch entstanden, daß ein Mädchen Petroleum beim Anzünden in den Ofen gegossen hat, wobei die Kanne explodirte. Die Flammen griffen so schnell um sich, daß das Mädchen und ein in der Stube befindliches kleineres Kind kaum das Freie gewinnen konnten. Wieder ein Beweis, wie gefährlich es ist, in die Flammen Petroleum zu gießen!

Königstein. Ein wichtiger Gedenktag war der gestrige 9. Mai für unsere Stadt. Am 9. Mai, dem Himmelfahrtstage des Jahres 1850, trat der Eisenbahnverkehr auf der Strecke Dresden-Königstein in vollen Betrieb. Schon am 30. April desselben Jahres hatten die Mitglieder unseres Königshauses, unter ihnen das damals neuvermählte Ehepaar, Prinz Ferdinand von Sardinien und Prinzessin Elisabeth von Sachsen, die Strecke bei einer festlichen Fahrt eröffnet. Der Betrieb wurde damals nur mit drei Tagesfahrten eröffnet. Diese fanden früh ½7 Uhr, Mittags ½2 Uhr und Nachmittags ½6 Uhr statt. In der 1. Klasse betrug der Fahrpreis für die einfache Fahrt 24, in der 2. Klasse 19 und in der 3. Klasse 14 Neugroschen. Als am genannten Tage die Königsfamilie Abends mit dem Dampfschiffe von Pillnitz nach Dresden fuhr, fand hauptsächlich auf dem rechtselbischen Höhenrande eine der ersten Höhenbeleuchtungen statt. Einen Monat später, am 9. Juni 1850, wurde auch die Strecke von Königstein bis Krippen fahrbar, während der erste fahrplanmäßige Zug nach Bodenbach am 6. April 1851 verkehren konnte.

Stollberg, 9. Mai. Der um unsere Stadt hochverdiente Baurath Uhlmann-Stollberg, langjähriges Mitglied der 2. Ständekammer, Vorsitzender der Gewerbekammer Chemnitz rc., ist zum Ehrenbürger unserer Stadt ernannt worden. Baurath Uhlmann genießt nunmehr die gewiß seltene Auszeichnung, Ehrenbürger von 5 Städten zu sein.

Chemnitz. Gestern Vormittag entstand in einem größeren Geschäftslokale an der Leipzigerstraße infolge Unvorsichtigkeit eine heftige Gasexplosion. Durch die Explosionsflamme wurde ein Gasschlosser erheblich im Gesicht und an den Händen verletzt. Das entstandene Feuer konnte von dem Brandbetroffenen mit Hülfe der bereitstehenden Annihilatoren unterdrückt werden.

Carlsfeld, 9. Mai. Vor Kurzem machte durch die Presse eine Mittheilung die Runde, der zufolge durch die von einem Hilfslehrer ertheilte Züchtigung der Tod eines Schulknaben herbeigeführt worden sein sollte. Wir können zu unserer Freude nach der „Deutschen Lehrerzeitung" vom 6. Mai diese Nachricht dahin richtig stellen, daß durch die vorgenommene Sektion des verstorbenen Knaben amtlich festgestellt worden ist, daß der Tod desselben nicht in ursächlicher Beziehung zur Strafe des Lehrers steht.

Reichenbach, 9. Mai. Die städtischen Kollegien beschlossen hier die Anlegung eines 10 000 qm großen Teiches zur Verschönerung des Stadtparkes. Die erforderlichen Kosten werden größtentheils aus Stiftungsmitteln gedeckt, namentlich hat hierzu Frau verw. Löscher 10 000 Mk. gestiftet.

Falkenstein, 9. Mai. Von einem bedauerlichen Unfalle wurde die Familie des Malermeisters Schütze hier betroffen. In einem unbewachten Augenblicke stürzte das 1½ Jahre alte Kind der Familie in die mit siedendem Wasser gefüllte Wanne. Das arme Kind erlitt dabei so schwere Brandwunden, daß es nach eintägigem qualvollen Leiden seinen Geist aufgab.

Auerbach. Die Bauthätigkeit ist auch in diesem Jahre hier wieder eine äußerst rege. Als günstiges Zeichen von gutem Geschäftsgange kann es jedenfalls angesehen werden, daß mehrere große Geschäftshäuser und viele Stickhäuser im Bau begriffen sind, nachdem bereits in den letzten Jahren allenthalben in dieser Hinsicht Erweiterungs- oder Neubauten vorgenommen worden sind.

Klingenthal. Ein junger Klingenthaler Kaufmann, der zu seiner Ausbildung seit mehreren Jahren sich in Sidney aufhielt, ist seit vier Wochen unterwegs auf der Heimreise. Der letzte Brief an seine Eltern enthielt die Mittheilung, daß er sich einer Impfung mit Pestserum unterzogen habe und nun als pestsicher anzusehen sei. Der Onkel des jungen Mannes schrieb jetzt an seinen Bruder, Herrn Ernst Heß in Klingenthal, daß in Sidney die Pest leider immer mehr Fortschritte mache und daß mehrere Personen der Pest erlegen seien, die mit dem Serum geimpft worden waren. Da die fürchterliche Krankheit in den Nebenhäusern ausgebrochen sei und in einer Druckerei mit 150 Arbeitern an einem Tage 4 Mann gestorben seien, so habe er es für Wahnsinn gehalten, den „Jungen" noch in Sidney zu lassen. Für das Schiffbillet habe er 300 Mark Aufgeld zahlen müssen, weil alles, was abkommen kann, vor der Pest zu entfliehen sucht. Nachdem nun der Neffe in Sicherheit ist, bangt Herrn Heß in Sidney um seine Gattin, die mit drei Kindern ein Jahr lang zum Besuche in Klingenthal war und nun seit 14 Tagen auf der Heimreise sich befindet. Der Schaden, der den Geschäftsleuten in Sidney durch die unheimliche Krankheit erwächst, soll schon jetzt ganz unberechenbar sein.

Mylau, 9. Mai. Nachts wurden wieder zwei an der Netzschkauer Straße gelegene, einstöckige, den Herren Krankencassenexpedient Hermann Keil und Schlossermeister Petermann gehörige Häuser bis auf den Grund eingeäschert. Das Feuer war in dem Keil'schen Hause auf bis jetzt unermittelte Weise entstanden.

Werdau. Von einem Werdauer Herrn war am Montag eine Summe von 910 Mark verloren worden. Ein ehrlicher Fuhrmann fand das Geld und stellte es dem Verlustträger zu. Er erhielt für seine Ehrlichkeit die riesige Belohnung von 3 Mark.

Glauchau, 9. Mai. Mehrere Kinder aus verschiedenen Familien erkrankten hier an Kopfkrämpfen. Eines dieser Kinder ist gestern gestorben. Man führt die Erkrankungen auf eine gemeinsame Ursache, nämlich den Genuß verdorbener Nahrungsmittel, zurück. Eine Untersuchung ist eingeleitet.

Crimmitschau. Am Montag Abend in der 9. Stunde war infolge eingetretener Betriebsstörung in der hiesigen städtischen Gasanstalt unsere Stadt 20 Minuten ohne Licht. Die Gasflammen verlöschten allerwärts allmählig, so daß allgemein eine Panik entstand. In den Verkaufsläden, Restaurants usw. wurden alle möglichen Beleuchtungsmittel herbeigeholt, um dem Uebelstande so gut wie möglich zu begegnen. Vielfach hatte man vergessen, sofort die Gashähne zuzudrehen, so daß nach Beseitigung des Schadens das Gas ausströmte.

Crimmitschau, 8. Mai. Der Neubau eines Amtsgerichtes am hiesigen Platze ist nun endgiltig beschlossen. Die 2. Kammer des Sächsischen Landtages hat bereits die Bauplatzkosten im Betrage von 115 000 Mark einstimmig genehmigt. Die Freude über diesen Beschluß ist in unserer Bürgerschaft groß, da die Klagen über die vollständig unzulänglichen Räume des jetzigen Amtsgebäudes nur zu berechtigte waren. Auch die Wahl des Platzes darf als eine sehr glückliche bezeichnet werden, es kommt inmitten der Stadt zu stehen.

Oelsnitz i. V. Seit Juli 1899 befand sich ein Stummer in polizeilichem Gewahrsam, der keinerlei Ausweispapiere bei sich trug. Volle acht Monate hat der unter steter Aufsicht Stehende kein Wort gesprochen. Nachdem man den letzteren photographirt und gemessen und mit Hilfe dieses Konterfeis fortgesetzt nachgeforscht hatte, wurde schließlich gefunden, daß der hier aufhältliche „Stumme" der 33 jährige österreichische Deserteur Wenzl Bräuer ist, dessen Auslieferung nunmehr erfolgen wird.

Leipzig, 9. Mai. Der akademischen Ortsgruppe des Evangelischen Bundes in Leipzig, die für Freitag eine Versammlung angekündigt hatte, in der Pfarrer Bräunlich aus Wetzdorf über das Thema: „Die Los-von-Rom-Bewegung in Oesterreich sprechen sollte, ist die Abhaltung dieser Versammlung vom Rektor der Universität Professor Dr. Kirchner verboten worden. Auf Grund der akademischen Gesetze ist die Universitätsbehörde befugt, Versammlungen der Studirenden zu untersagen, „dafern solche geeignet sind, den Zweck und den Ruf der Universität zu beeinträchtigen". Pfarrer Bräunlich ist bekannt als eifriger Förderer der evangelischen Bewegung in Oesterreich. Er hat selbst zahlreiche dortige Gemeinden besucht und ist wiederholt mit den österreichischen Behörden in Konflikt gerathen.

Leipzig. Ueber den vom Leipziger Hausbesitzerverein herausgegebenen Miethvertrag herrscht in den Kreisen der Miether große Unzufriedenheit. Am Montag Abend wurde das Thema in einer Versammlung des Miethervereins von Neuem behandelt. Der berühmte hiesige Rechtsgelehrte Geheimrath Prof. Dr. Sohm gab in einem Vortrag eine vergleichende Darstellung des Miethrechts nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch und nach dem Miethvertrag der Hausbesitzervereine, die völlig zu Ungunsten der Letzteren ausfiel. Der Redner führte u. A. aus, der Miethvertrag der Hausbesitzervereine überliefere den Miether der Willkür des Vermiethers und mache ihn wehrlos seinem Machthaber gegenüber. Die Miether müßten sich organisiren und dieser Macht ihre Macht gegenüber stellen und ihr gutes Recht wie jene mit aller Energie vertheidigen. Syndikus Herm. Pilz betonte ebenfalls, daß im Interesse der Aufrechterhaltung des Friedens der Miethvertrag des Hausbesitzervereins zu bekämpfen sei. Die Versammlung beschloß eine Resolution, durch welche sie, um der Aufrechterhaltung des Friedens willen, gegen eine Reihe Bestimmungen des Miethvertrages Verwahrung einlegte.

---

5. Classe 137. K. S. Landes-Lotterie.

Alle Nummern, hinter welchen kein Gewinn verzeichnet ist, sind mit 272 Mark gezogen worden. (Ohne Gewähr der Richtigkeit. — Nachdruck verboten.)

Ziehung am 10. Mai 1900.

5000 Nr. 1491. Arndt Bleiff, Leipzig.

0672 808 706 (1000) 100 980 589 97 267 716 (500) 457 788 818 949 411 694 1687 16 493 891 534 277 472 (1000) 815 183 697 621 244 250 79 491 628 15 759 450 791 776 762 580 529 207 491 (5000) 766 **0775** 727 585 (1000) 581 219 986 211 885 590 (800) 696 485 228 83 906 929 61 517 245 627 808 600 (3000) 843 154 425 **1500** 559 206 318 (1000) 589 882 (900) 166 28 989 405 324 725 788 (800) 25 592 968 082 (300) 243 631 35 67 621 881 134 858 869 928 558 **4226** 727 118 201 487 869 854 108 447 (500) 997 961 649 496 888 (300) 678 500 **5787** 888 855 (800) 978 849 881 909 415 82 849 664 (9000) 884 506 82 843 507 575 484 496 80 997 57 554 **6168** 23 15 135 419 626 317 682 (800) 122 506 504 (1000) 406 780 917 881 41 536 796 **7372** 171 536 400 1 811 855 246 459 280 579 (300) 985 161 734 271 259 477 78 869 586 557 59 442 **8511** 938 725 833 (300) 194 988 (3000) 982 650 125 693 682 (500) 451 745 522 138 817 861 298 (1000) 81 100 409 111 244 (800) 872 911 105 166 **9729** 739 220 578 43 240 778 727 581 716 851 158 261 824 64 612 808 435

10074 628 296 42 262 475 (1000) 112 718 40 (1000) 329 697 200 817 698 (300) 618 452 498 249 250 213 513 (300) 188 **11789** (1000) 576 190 427 599 781 321 217 879 (500) 946 5 (500) **12794** 875 635 216 900 58 (1000) 534 240 745 821 223 564 244 100 760 64 (1000) 897 811 282 540 900 (3000) 261 814 **13998** 233 977 180 157 314 840 578 826 651 696 847 219 638 804 277 672 697 19 (300) 879 784 868 772 **14948** 577 225 141 509 350 975 248 188 490 438 174 935 491 507 486 (800) 814 16 **15870** 708 547 505 408 899 585 177 664 906 960 626 751 567 (800) 97 355 256 821 287 757 **16420** 45 (900) 154 (800) 971 490 418 811 441 517 319 32 805 708 15 676 577 253 298 428 244 540 522 891 731 **17744** 979 549 19 967 654 (500) 900 543 521 400 837 725 820 678 089 43 226 88 145 677 538 **18119** 327 (500) 278 291 874 (1000) 81 915 786 804 754 264 556 351 388 903 460 316 361 925 (800) 589 409 (500) 516 815 135 711 868 (300) 243 270 862 **19609** 822 438 305 677 9 946 429 546 52 25 906 654 315

20941 168 (300) 751 881 767 (1000) 296 506 66 640 111 602 417 639 265 200 68 (3000) 690 456 832 990 **21028** 938 857 409 622 475 85 (1000) 607 649 494 891 420 601 844 **22829** 902 489 1 (1000) 498 40 816 695 637 66 106 572 994 239 989 398 148 745 901 164 (500) 255 **23546** 828 744 58 896 810 79 159 553 (500) 430 497 273 884 (500) 590 591 482 (300) 484 856 750 (300) 884 140 (300) 660 784 163 **24809** 608 17 159 711 257 911 773 883 101 850 862 802 67 24 74 408 501 971 62 743 **25969** 852 649 365 5 869 249 85 (3000) 880 908 910 60 722 (1000) 34 849 472 12 792 191 (500) 481 900 328 (300) 441 646 **26527** 235 (1000) 488 222 519 268 158 87 575 507 342 948 72 678 423 435 160 (500) 324 660 **27628** 178 542 709 804 225 738 (900) 916 849 388 797 (800) 383 179 961 844 852 808 (1000) 296 240 796 180 85 60 (1000) **28843** (300) 845 588 853 448 (300) 281 563 285 484 880 (3000) 869 573 504 806 805 926 815 768 672 877 (500)

30747 543 833 534 408 505 608 (3000) 880 906 802 545 (300) 195 256 818 604 919 892 282 190 507 771 205 60 **31952** 506 528 834 581 622 918 345 364 381 246 594 680 642 189 575 (500) 898 (1000) 806 96 251 **32295** 841 689 (1000) 770 974 847 945 148 606 532 280 924 575 583 134 148 516 88 **33813** (1000) 241 528 897 977 630 944 464 36 335 91 11 889 558 414 818 830 97 872 115 519 41 (300) 633 587 617 257 421 (300) 662 288 578 **34287** 610 212 455 968 (3000) 869 741 385 101 248 696 (300) 808 773 270 **35582** 752 464 435 104 325 294 370 602 530 650 (3000) 876 52 887 (1000) 433 213 729 642 175 24 **36242** 57 (500) 327 516 482 400 776 640 941 248 469 121 649 803 676 449 283 697 540 864 412 **37033** 367 716 836 331 196 351 179 295 201 108 829 (300) 757 731 608 607 614 110 (300) 863 795 239 976 688 163 886 764 761 187 **38972** 108 172 851 (300) 434 11 886 628 (300) 419 249 575 9 617 (300) 108 967 571 619 148 (500) 883 82 (800) 184 (800) 952 852 **39289** 231 859 580 38 (300) 900 21 7 (500) 585 (300) 868 68 815 169 276 (1000) 519 69 207 987 668 832 655 924 723 (500) 699 730 689 (300) 159 459

40978 325 398 366 (1000) 538 655 798 888 815 157 114 243 557 969 41 (1000) 465 587 832 (1000) 489 935 210 919 **41902** 552 183 839 459 (300) 939 651 796 281 882 696 161 (500) 174 554 561 159 515 185 (500) **42411** (800) 875 747 433 720 961 298 651 (300) 178 922 **43544** 127 554 (300) 272 854 614 294 (800) 228 109 828 906 642 59 418 **44252** 472 608 364 455 876 423 134 97 868 39 809 918 747 (800) 117 745 127 875 356 182 (800) 819 **45409** (300) 354 420 327 (300) 797 33 730 835 985 (1000) 162 373 613 466 767 (500) 767 298 526 622 66 64 37 801 692 **46755** 439 957 228 490 251 (1000) 641 267 659 850 176 738 873 (500) 694 85 850 582 941 346 **47920** 520 117 905 605 30 268 (300) 378 136 761 598 100 747 (500) 277 **48168** 972 (3000) 177 830 307 (1000) 819 548 644 514 445 536 724 (1000) **49805** 47 636 712 (500) 192 784 (300) 741 106 974 945 206 752 844 855 318 67 40 180

50497 610 497 889 530 906 839 878 982 809 419 (300) 868 201 796 682 901 **51132** 927 487 (1000) 561 216 70 (3000) 212 199 40 268 778 428 500 708 66 529 520 786 960 519 366 417 11 **52880** 285 884 47 265 618 289 974 98 782 240 826 **53548** 69 619 12 911 821 274 865 630 242 476 811 775 (3000) 467 32 291 713 410 785 721 (300) 694 418 609 849 **54512** 179 691 180 716 846 (300) 547 187 46 812 922 815 152 (300) 415 (300) 530 399 188 291 687 135 (500) 401 536 106 416 **55829** 950 774 475 583 993 234 283 184 910 877 51 279 (1000) 470 509 (1000) 287 254 380 225 60 **56971** 41 159 1 764 558 808 (1000) 230 292 882 768 894 8 498 870 543 590 (800) 915 572 343 126 (3000) 615 799 60 **57872** 602 234 325 (1000) 350 24 676 474 947 447 27 882 819 **58852** 452 628 488 869 (3000) 616 714 842 641 (800) 171 884 514 717 142 917 968 **59495** 625 20 684 420 410 328 679 187 234 869 (3000) 420 (1000) 743 (3000) 909 (500) 555 11 844 38 658 518

60810 389 72 68 879 434 232 189 (300) 687 696 396 431 868 656 196 920 (800) 6 672 (500) 890 550 574 (3000) **61884** 387 178 83 858 555 31 701 944 895 (300) 345 97 372 552 (1000) 296 482 877 (3000) 730 118 949 740 **62576** 409 855 849 300 129 553 9 861 14 842 703 472 **63564** 976 (1000) 604 (300) 19 707 747 793 979 44 274 210 992 966 234 325 358 917 **64298** 300 838 418 855 142 647 694 (3000) 146 796 481 813 321 807 876 871 804 389 928 (1000) 281 (300) 715 **65927** (3000) 208 264 956 614 816 381 847 679 620 546 186 817 578 674 969 878 633 517 **66812** (300) 390 83 651 148 973 240 582 341 948 580 236 77 601 877 156 (300) 138 (300) 185 **67379** 593 308 878 886 373 332 969 420 570 771 (300) 78 421 875 (3000) 307 298 64 165 684 816 779 **68411** 708 (900) 52 592 665 979 556 689 784 194 81 274 628 857 351 (300) 723 804 **69233** 469 447 178 640 616 415 554 831 991 855 (300) 237 275 (1000) 248 552 94 246 (300) 420

70641 642 257 (500) 248 567 764 840 609 (1000) 917 947 708 119 713 592 70 412 110 151 71 **71558** (300) 50 332 56 240 107 (300) 240 59 320 391 756 125 850 638 (500) **72035** 49 (300) 298 589 737 371 207 836 545 841 (300) 109 181 210 889 898 208 47 300 890 **73664** 628 696 173 490 193 412 737 449 124 654 888 877 957 926 825 518 (300) 286 188 782 (900) 321 441 **74619** 692 167 185 (300) 806 186 838 90 968 856 679 944 221 908 200 (500) 225 611 **75781** (500) 873 (1000) 828 655 796 883 427 371 807 213 (300) 536 402 446 648 294 877 **76969** 879 996 702 588 881 876 61 971 201 68 (300) 187 199 951 11 **77967** 744 191 857 651 867 351 511 604 728 107 11 603 980 **78730** (300) 400 761 284 869 556 (300) 453 287 418 660 961 17 **79382** 62 654 579 168 (500) 493 428 402 987 312 128 852 (500) 735 574 (500) 296 509 801 (300) 558 (1000) 669 880 52 688 298

80610 (300) 764 435 521 262 533 344 250 660 246 (1000) 572 (500) 183 293 798 208 828 815 703 (1000) 280 961 793 770 10 578 490 447 911 **81000** 555 324 266 569 696 641 570 894 50 850 695 530 610 282 33 857 312 882 **82522** 404 849 23 619 (500) 570 490 (1000) 509 690 922 863 531 854 583 997 129 (500) 510 778 **83046** 33 987 626 798 1 664 716 (1000) 589 617 321 508 85 565 (1000) 892 532 788 491 (300) 256 792 **84833** 815 628 (3000) 616 637 959 (1000) 692 219 909 290 102 982 464 718 548 (300) 238 106 234 **85143** 538 940 505 960 148 584 17 573 696 90 411 488 318 576 979 864 608 870 406 587 98 740 435 667 **86692** 824 321 447 156 533 140 869 759 279 351 (500) 251 552 419 306 878 430 634 70 214 423 121 435 960 997 **87259** 932 (500) 513 906 508 982 (300) 823 509 880 438 454 241 401 888 692 115 672 77 834 991 930 (500) 740 **88638** 944 882 657 65 564 (3000) 183 149 542 181 16 535 924 808 951 77 968 668 (800) 918 **89828** (3000) 694 128 215 910 134 (500) 49 896 58 217 240 149 57 202 61 597 101 109 407 (300) 789 582

90068 79 889 915 87 971 619 258 15 396 21 464 (300) 769 225 288 902 798 (300) 827 3 17 993 **91798** (800) 116 (3000) 625 689 865 32 998 660 490 282 615 686 443 (1000) 972 215 195 854 683 153 607 **92016** 705 300 565 (1000) 861 458 8 997 857 (500) 945 (300) 955 358 171 643 649 891 568 139 159 (300) **93117** 777 381 697 18 259 869 (300) 596 248 229 167 891 428 991 38 896 994 819 901 897 800 299 930 **94679** 483 344 234 108 806 31 918 50 414 (300) 875 (300) 828 883 729 872 274 987 **95886** 183 506 191 919 541 68 640 (300) 27 680 596 (300) 788 (300) 258 (300) 10 245 (300) 436 728 261 953 (500) 298 642 **96953** 769 243 180 881 854 496 570 26 887 990 959 944 (300) 495 18 407 155 804 116 270 517 806 515 710 **97002** 771 974 188 611 617 (300) 463 670 960 587 901 949 850 (300) 508 656 778 594 (300) 710 828 85 352 189 856 884 144 27 440 200 **98478** 630 736 (500) 904 940 689 160 511 907 (300) 58 441 83 281 (300) 414 868 502 495 262 66 (300) 296 **99706** 607 240 918 (300) 805 508 052 842 89 445 444 865 821 256 274 940 549 206 458 149

Zu Gewinnen verblieben nach heute beendigter Ziehung an größeren Gewinnen:

1 Prämie à 200,000. Gewinne: 1 à 300,000, 1 à 150,000, 1 à 50,000, 2 à 30,000, 3 à 15,000, 5 à 10,000, 24 à 5000, 584 à 3000, 635 à 1000.